

Elevator Pitch



Impuls

Mit meiner Familie war ich im Urlaub im Allgäu. Mein fünfjähriger Sohn wollte unbedingt mit mir zum Gipfelkreuz des Hausbergs wandern. Kurz bevor wir oben ankamen, sagte er: »Das Gipfelkreuz steht da, weil Jesus für uns gestorben ist und wir an ihn glauben.« Ich war platt. Da hat mein Kleiner mal kurz den Kern meines Glaubens zusammengefasst und das in einem Satz. Ich liebe es, Dinge auf das Wesentliche runter zu brechen. Natürlich kann man über viele theologische Details lange diskutieren und manchmal auch streiten. Aber besteht da nicht die Gefahr, das Wesentliche aus dem Blick zu verlieren? Mir gefällt zum Beispiel das ‚Apostolische Glaubensbekenntnis‘ gut. Zwar würde ich mit meinen Worten heute natürlich anders formulieren, aber da steckt aus meiner Sicht alles Wesentliche drin.

Haben Sie schon mal vom „Elevator Pitch“ gehört? Das ist der Gedanke, eine Idee oder ein Projekt kurz und knackig vorzustellen. Der Begriff basiert auf dem Szenario, eine wichtige Person im Aufzug zu treffen und sie während der Fahrt von der eigenen Idee zu überzeugen. Der Ingenieur stellt seine neue Konstruktion in 30 Sekunden vor. Der Wahlkampfmanager erläutert das neue Parteiprogramm. Der Marketingmitarbeiter überzeugt den Agenturleiter vom neuen Slogan. Was wäre der Elevator Pitch für meinen Glauben...?



Das gute Wort aus der Bibel

Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern das ewige Leben hat. (Johannes 3,16)

Der Witz

Ein Bayer steigt zu einem Ostfriesen in den Aufzug, nickt ihm zu und sagt: »Grüß Gott!« Darauf der Ostfrieser freundlich: »Tut mir leid, aber soweit fahre ich nicht hoch.«



Fitness-Tipp: Fit im Büro

Workout im Sitzen:

1. Für kräftige Beine: Den Rücken fest gegen den Stuhl drücken und am Sitz festhalten. Den rechten Fuß über den linken legen, Knie anwinkeln und Beine zur Brust anheben und wieder senken. Füße abwechseln, mehrfach wiederholen.
2. Für starke Schultern: Gerade sitzen, die Hände mehr als schulterbreit auf der Tischplatte abstützen und sich mit Armen und Beinen 15 Mal nach oben stemmen.
3. Für einen entspannten Nacken: Aufrecht hinsetzen, Bauch anspannen und Brustmuskeln dehnen. Den Kopf abwechselnd nach rechts und links zur Seite neigen, sodass sich das Ohr der Schulter nähert.



Info

Auf manchem Autos klebt hinten ein Fischsymbol. Das griechische Wort »Ichthys« bedeutet Fisch. Es war ein Geheimzeichen der Christen. Die einzelnen Buchstaben standen dabei für: I CH = Iesus Christos / TH = Theou / Y = (H)yios / S = Sotär. In der deutschen Bedeutung: Jesus Christus, Gottes Sohn, Retter (Erlöser). Es ist ein kurzes Glaubensbekenntnis (Elevator Pitch): „Jesus Christus, Gottes Sohn, ist mein Retter.“ Gut ist, wenn diejenigen, die es hinten auf dem Auto haben, auch gute Fahrer sind...

Dank an...

Impuls: Christoph Kiess; Fitness-Tipp: Wirtschaftswoche; Bildrechte: www.bilderbox.com

Das Kleingedruckte

Weitere Informationen zur MännerMail finden Sie unter <http://www.maennermail.de>.

Sie wollen die MännerMail empfehlen? Klasse! Interessierte können die Männermail durch Anmeldung über oben genannten Link beziehen. Wenn Sie die MännerMail nicht mehr erhalten möchten, schreiben Sie bitte eine Nachricht an maennermail@lgv.org - Betreff: Austragung Newsletter. Die Rechte an den geistlichen Impulsen der MännerMail liegen beim Liebenzeller Gemeinschaftsverband. Sie können gerne unter Angabe der Quelle (MännerMail.de) und des Internetlinks (www.maennermail.de) zitiert werden. © MännerMail-Team